



Bild: FLU

Vizebürgermeister ist jetzt Mitglied der FLU

Seit CDU-Austritt wird Frank-Holger Weber
als fraktionsloses Mitglied geführt.

Von Dirk Becker

Unna. Unnas zweiter stellvertretender Bürgermeister Frank-Holger Weber ist in die Freie Liste Unna (FLU) eingetreten. Das teilt Klaus Göldner mit, der nicht nur Fraktionsvorsitzender, sondern auch Pressesprecher der Partei ist. Die Zeit nach seinem Austritt aus Fraktion und Partei der CDU nutzte Weber demnach intensiv, um sich politisch neu zu orientieren. Um auch zukünftig als Ansprechpartner für Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung zu stehen, wird er sich auch in den kommenden Jahren kommunalpolitisch engagieren. Sein Name taucht jedoch nicht auf einer der Kandidatenlisten für die Kommunalwahl am 13. September auf. Weber trat in die FLU ein, weil sich deren politische Ziele am ehesten mit seinen Vorstellungen decken. Er sei sicher, mit Hilfe seiner neuen Vereinsfreunde, dem fairen Umgang miteinander und ganz viel Tatkraft Positives für Unna nach dem Motto „Suchet der Stadt Bestes“ zu bewirken, heißt es in der mit Weber abgesprochenen FLU-Erklärung.

Die Liste der Fraktionslosen im Unnaer Stadtrat wird damit aber nicht kürzer, denn in Übereinkunft mit Fraktionschef Klaus Göldner verzichtet Weber für den Rest der Wahlperiode auf den Eintritt in die

FLU-Fraktion. Hintergrund sei, dass Weber und die FLU die organisatorischen Abläufe bei der Stadtverwaltung vereinfachen und Finanzmittel einsparen wollen. Weber hatte die CDU im Juni 2019 verlassen, nachdem Gerüchte laut geworden seien, er wolle Geschäftsführer der Wirtschaftsbetriebe Unna (WBU) werden. Das Problem: Die Gerüchte seien von Mitgliedern seiner eigenen Fraktion gestreut worden. Weber zog die Konsequenzen und verließ die Fraktion. An seiner Position als zweiter stellvertretender Bürgermeister hielt er aber fest, übte dieses Amt wie auch sein Ratsmandat in der Folge fraktionslos aus.

Weber ist nur einer von vielen fraktionslosen Mitgliedern, die sich im Laufe der bald endenden Wahlperiode angesammelt haben. So ist beispielsweise auch Erich Krefß aus der CDU angetreten und hat sich der FLU angeschlossen. Anders als Weber kandidiert Krefß als Direktkandidat im Wahlbezirk Unna-Mitte auch für die FLU.

Für eine Kandidatur kam Webers Entschluss, in die FLU einzutreten, zu spät. Denkbar ist aber, dass sich Weber in einem zukünftigen Stadtrat als Sachkundiger Bürger engagiert – vorausgesetzt, die FLU erreicht wieder den Fraktionsstatus, also mindestens zwei Mandate.